

FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000 BayNat2000V)

Staatswald

**Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)**

**1193, Gelbbauchunke, Bombina variegata (C)**

- Potenzielles Laichgewässer mit Artnachweis
- Alter Nachweis

**1166, Kammmolch, Triturus cristatus (B)**

- Laichgewässer

**1323, Bechsteinfledermaus, Myotis bechsteinii (C)**

- Quartierhabitat
- Jagdhabitat
- Artnachweis Kastengruppe
- Artnachweis Netz
- Artnachweis Rufaufnahme
- Artnachweis Rufaufnahme

**1308, Mopsfledermaus, Barbastella barbastellus (B)**

- Artnachweis Netz
- Artnachweis Rufaufnahme
- Fortpflanzungsnachweis Netz

**1324, Großes Mausohr, Myotis myotis (B)**

- Artnachweis Kastengruppe
- Artnachweis Netz
- Artnachweis Rufaufnahme
- Fortpflanzungsnachweis Netz
- Wochenstube

**1321, Wipperfledermaus, Myotis emarginatus (B)**

- Artnachweis Netz
- Artnachweis Rufaufnahme
- Wochenstube

**Alle Fledermausarten**

- Winterquartier

**Arten (Anhang-II FFH-RL, aufgrund besonderer Gefährdung nicht dargestellt)**

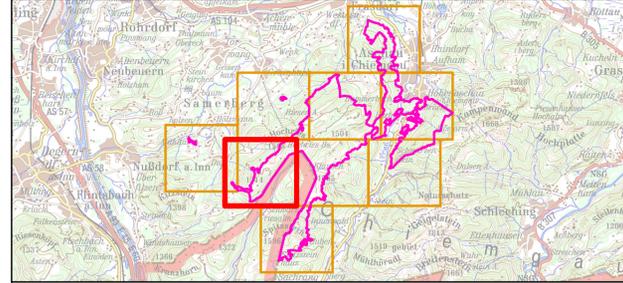
1303, Kleine Hufeisennase, Rhinolophus hipposideros (B)

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebietseindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (\*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.

Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.

Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (\*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)

Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesiglichen Vorgaben.



**Managementplanung**  
**FFH-Gebiet 8239-371 Hochriesgebiet und**  
**Hangwälder im Aschauer Tal**



**Karte 2.2 Bestand und Bewertung - Arten (Anhang II FFH-RL)**

<b>Blatt:</b> Blatt 6 von 9	<b>Kartenfertigung:</b> 07.11.2019
--------------------------------	---------------------------------------

**Bearbeitung:**  
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg  
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft  
 Regierung von Oberbayern



AVEGA

Originalmaßstab: 1:5.000

Geobasisdaten:  
 Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)  
 Fachdaten:  
 Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)  
 Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 50 100 150 200 Meter